

SCHWARZWEISS 163

DAS MAGAZIN FÜR FOTOGRAFIE

Dez./Jan. 2024/25
H 14071
D-EUR 13,55
NL-EUR 15,90
A-EUR 14,15
SFR 19,90

AXEL BREUTIGAM

**Atmosphärische
Leere**

SHANA UND ROBERT
PARKEHARRISON

Traumsequenzen

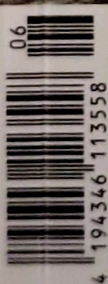
Technik

Arca Swiss Pico

Laowa 85mm f/5,6 2X
Ultra Macro APO

BETH MOON

Stille Jäger



BASTIAAN WOUTD

CHAMPIONS

Das neue Buch von Bastiaan Woudt ist jungen Menschen in Sambia gewidmet, die sich dem Kampf gegen AIDS verschrieben haben. Passend zur Veröffentlichung sind aktuell Bilder aus der Serie in der Bildhalle Amsterdam ausgestellt.

*Champions,
Falling, 2023*
© Bastiaan Woudt

Das Thema AIDS ist in Mitteleuropa in den vergangenen Jahren etwas in den Hintergrund gerückt. Eine effektivere Behandlung von HIV-infizierten Menschen mit neuen Medikamenten sorgt dafür, dass die Krankheit seltener geworden ist. Doch dieser Umstand täuscht nicht darüber hinweg, dass im vergangenen Jahr weltweit 39,9 Millionen HIV-infizierte Menschen lebten. Es kam zu 1,3 Millionen Neuinfektionen, etwa 630.000 Menschen starben in dem Zeitraum an den Folgen des HI-Virus bzw. AIDS. Vor allem die Statistiken für Frauen und Kinder sind alarmierend: Im Jahr 2021 hatten sich 2,1 Millionen Frauen im Alter zwischen 15 und 24 und 1,7 Millionen Kinder mit HIV infiziert.

Die in den Niederlanden ansässige Organisation *Orange Babies* widmet sich seit 25 Jahren der Unterstützung von HIV-positiven Männern, Frauen und Kindern in Entwicklungsländern, wo die Krankheit weiterhin am stärksten verbreitet ist. Im Laufe der Jahre konnte die Organisation durch Aufklärung und Unterstützung bewirken, dass rund 700.000 Babys, deren Mütter mit dem Virus infiziert waren, gesund und frei von HIV zur Welt kamen. Die vor zwei Jahren gegründete Initiative *Orange Babies Champions* richtet sich nun gezielt an jene Gruppe von Menschen, die besonders von der Krankheit betroffen ist: junge Erwachsene. Nachdem diese bereits vor ihrer Geburt vor dem Virus gerettet wurden, will die Initiative sie weiterhin beschützen und außerdem dafür sorgen, dass sie ihrerseits durch Aufklärung und Information andere vor der Krankheit bewahren.

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums von *Orange Babies* fotografierte der niederländische Fotograf Bastiaan Woudt in Sambia jene Kinder und junge Erwachsene, die in ihren Gemeinschaften zu »Champions« geworden sind. Denn sie sind es, die eine wichtige Rolle bei der Verbreitung eines Bewusstseins über HIV, vor allem hinsichtlich der sexuellen Aufklärung, spielen. Außerdem schaffen sie sichere Räume für Gleichaltrige. Das Ergebnis des Fotoprojekts ist nun in dem 264 Seiten starken Bildband *Champions* erschienen, der im Oktober über den vom Fotografen selbst gegründeten Verlag *1605 Collective* veröffentlicht wurde.

Selbstbewusst gegen AIDS

Seit einigen Jahren ist Bastiaan Woudt in der internationalen Fotokunstszene in aller Munde. Mehrere Buchveröffentlichungen, zahlreiche Magazinbeiträge (u. a. eine Coverstory in SW 136 im Jahr 2020) sowie Einzel- und Gruppenausstellungen u. a. in Amsterdam, New York, Bergen oder Basel und bei Fotomessen wie der Paris Photo oder der Photo London haben den Woudt-Stil in die Welt getragen. Auch dieses Projekt trägt seine unverkennbare Handschrift. Mit seinem besonderen Blick für grafische Kompositionen porträtiert er die »Champions« in Sambia in minimalistischen und ausdrucksstarken Schwarzweißbildern. Seine jungen Protagonisten fotografiert er meist vor neutralem Hintergrund. Im kontrastreichen Schwarzweiß bringt er ihre Stärke zum Ausdruck, er zeigt sie selbstbewusst und in sich ruhend, manchmal aber auch nachdenklich.





*Champions,
Championess, 2023*
© Bastiaan Woudt

*Champions,
Atlas, 2023*
© Bastiaan Woudt

Man sieht ihren Gesichtern an, dass sie schon viel in ihrem Leben durchgemacht haben, doch ihre Haltung spricht für ihren Willen, etwas verändern zu wollen. »Ich wollte sie in Helden, Krieger, Könige und Königinnen verwandeln«, sagt Bastiaan Woudt. Wie schon in früheren Serien arbeitet der Fotograf mit grafischen Elementen, in diesem Fall weißen Kreisen, die er kontrastierend der schwarzen Haut gegenüberstellt. Er zeigt die Menschen in minimalistische, kunstvoll gestaltete Gewänder und opulente Kopfbedeckungen gekleidet. Damit verleiht er seiner Passion für die Fashion-Fotografie Ausdruck und schenkt den Porträtierten zugleich eine modelhafte Präsenz. Wie so oft bei Woudt steckt etwas Ikonenhaftes in diesen fotografischen Inszenierungen.

Blick in Lebensrealitäten

Neben den minimalistischen Porträts weitet der Fotograf seinen Blick aber auch immer wieder in die Lebenswelt der Menschen aus Sambia, zeigt sie eingebettet in Landschaften, porträtiert sie als Gruppe unter einem Basketballkorb oder hält sie beim Seil-

chenspringen fest. Kleine Stillleben, Hausansichten oder Detailaufnahmen von Gegenständen ergänzen die Bilderzählung des Buchs, ohne dabei zu einem Stilbruch zu führen.

Sensibel fotografiert und mit einem großen Drang zur Ästhetik, macht es nicht nur große Freude, durch die Seiten zu blättern und sich von den Bildern begeistern zu lassen. Das Buch lädt auch dazu ein, mehr über jene Menschen zu erfahren, die einen wichtigen Beitrag für die Eindämmung von AIDS in Entwicklungsländern leisten. Übrigens wurden während einer Wohltätigkeitsveranstaltung, bei der die ersten Bilder dieses Projekts vorgestellt wurden, 120.000 Euro gespendet, die zu 100 Prozent an *Orange Babies* gehen. Bastiaan Woudt spendete Werke im Gesamtwert von über 195.000 Euro, zudem werden 10 Prozent aller Verkäufe dieser Bilder an die Organisation gespendet, um deren Arbeit in Sambia und anderen stark von HIV betroffenen Ländern zu unterstützen. Fotografie kann also auch heute noch – messbar – etwas bewirken.

Patrick Brakowsky



*Champions,
Cherish, 2023*
© Bastiaan Woudt



**Bastiaan Woudt
CHAMPIONS**

Vorwort: Baba Sylla (Englisch)
Design: Janneke Schrey
264 Seiten, 24,5x33 cm,
Hardcover
75 € | 1605 Collective
<https://1605collective.com/>

Die gleichnamige Ausstellung ist
noch bis zum 1. Februar 2025 in
Amsterdam zu sehen:
Bildhalle | Willemsparkweg 134 H |
1071 HR Amsterdam | www.bildhalle.ch